

NÄHE, ERWARTUNGEN UND KLARE GRENZEN

PROFESSIONELLE ANGEHÖRIGENARBEIT IN DER BETREUUNG

Pflichtweiterbildung für Betreuungskräfte gemäß §53b SGB XI

SEMINARINFORMATIONEN

Termin: 03.11. und 04.11.2027

2 Tage, 16 Unterrichtsstunden

Schulungszeit: 08:00 - 15:00 Uhr

Ort: ONLINE-Liveseminar

Kursnummer: O-BA-208-2027

Kosten: 195,00€ netto inkl. Praxismappe

Fragen: Nicole Spies, Michaela Meier-Rinke



ERWARTUNGEN VERSTEHEN, GESPRÄCHE GESTALTEN, GRENZEN WAHREN

Angehörige und andere Bezugspersonen sind häufig wertvolle Partner in Betreuung und Pflege. Gleichzeitig bringen sie eigene Erwartungen, Sorgen, Erfahrungen und Vorstellungen mit. Unterschiedliche Sichtweisen, unklare Zuständigkeiten oder belastende Situationen können deshalb schnell zu Missverständnissen und Konflikten führen.

Professionelle Angehörigenarbeit bedeutet, zuzuhören, Anliegen ernst zu nehmen und Möglichkeiten sowie Grenzen klar anzusprechen. Zugewandtheit und souveränes Auftreten schaffen die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

DAS ERWARTET SIE IM SEMINAR

Sie lernen, deeskalierend zu kommunizieren und in Grenzsituationen professionell zu handeln.

Dabei betrachten wir, wer in schwierigen Situationen welche Verantwortung trägt und wie Lösungen entstehen können, die für beide Seiten tragfähig sind. Sie lernen, typische Kommunikationsmuster und „Spiele“ zu erkennen, die eigene Rolle darin zu reflektieren und sich bewusst daraus zu lösen.

Anhand eigener Praxisbeispiele und mit Hilfe erprobter Methoden entwickeln Sie konkrete Lösungsstrategien für Ihren Berufsalltag. Der Austausch über bewährte Formen der Angehörigenarbeit gibt Ihnen zusätzliche Impulse für den Berufsalltag und stärkt Ihre kommunikative Handlungssicherheit.

INHALTE:

- Grundlagen professioneller Angehörigenarbeit
- Betroffene zu Beteiligten machen
- Rollen, Bedürfnisse und Erwartungen klären
- Selbstschutz und professionelle Distanz
- Zuständigkeiten verständlich kommunizieren
- Konflikte frühzeitig erkennen und deeskalieren
- Wertschätzend und klar formulieren
- Beschwerden und Vorwürfe einordnen
- Geplante Gespräche strukturiert führen

INKLUSIVE PRAXISMAPPE - ANGEHÖRIGENGESPRÄCHE

Zum Seminar erhalten alle Teilnehmenden eine von der AWT entwickelte Praxismappe mit ausgewählten Arbeitsmaterialien für die Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Angehörigengesprächen. Sie enthält praxisnahe Orientierungshilfen, Formulierungsimpulse, Fallbeispiele und Checklisten.